world insight



Di., 11.01.28 - Do., 03.02.28 | 24 Tage ab € 4.399,-

Erlebnisreise

Guatemala, Honduras, El Salvador, Nicaragua und Costa Rica kompakt

Mittelamerika kompakt

Highlights

› koloniales Flair in Antigua und Granada

› Besuch der archäologischen Stätten Tikal und Copán

› die bezaubernde Insel Ometepe

› Tierbeobachtung im Naturparadies Costa Rica

› zu Besuch beim indigenen Volk der Bri Bri

Änderungen vorbehalten Stand Oktober 2026

Bist du bereit für eine unvergessliche Reise nach Guatemala, Honduras, El Salvador, Nicaragua und Costa Rica? Kulturelle Highlights und atemberaubende Naturlandschaften erwarten uns. Unsere Reise beginnt in Guatemala: Wir spazieren durch die koloniale Pracht Antiguas, genießen den bunten Trubel auf dem lebhaften Markt von Chichicastenango und fahren mit Booten durch dichte Mangrovenwälder. In Honduras beeindrucken uns die Maya-Ruinen von Copán, und in El Salvador lassen wir uns durch die charmante Atmosphäre von Suchitoto treiben, bevor wir nach Nicaragua weiterreisen. Dort erleben wir die koloniale Schönheit von León und Granada, erkunden die Vulkaninsel Ometepe und genießen die beeindruckende Natur. In Costa Rica erwarten uns weitere vulkanische Abenteuer bei Wanderungen im Rincón de la Vieja Nationalpark und am majestätischen Arenal-Vulkan. Auf Hängebrücken im Regenwald sind wir auf Augenhöhe mit Affen, Vögeln und Faultieren. Wir entspannen am Karibikstrand in Cahuita und fahren mit Einbaum-Kanus durch den Dschungel zu unserer Begegnung mit dem traditionell lebenden Volk der Bri Bri. Tauche 22 Tage lang intensiv in die Geschichte, Kultur und Naturphänomene Mittelamerikas ein – erlebe unvergleichliche Abenteuer in fünf Ländern!

Tag 1 - Di., 11.01.28
Flug nach Guatemala Stadt

Aufbruch nach Guatemala

Unser Abenteuer startet heute am Frankfurter Flughafen, den du umweltfreundlich mit deiner Rail&Fly-Fahrkarte erreichst. Je nach Fluggesellschaft fliegen wir über Madrid oder die USA nach Guatemala-Stadt, wo wir im Laufe des Tages landen. Am Flughafen wirst du von deiner Reiseleitung herzlich mit einem WORLD INSIGHT-Schild empfangen und zum Hotel gebracht, wo du dich nach deiner Anreise entspannen kannst.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Hotel Stofella* in Guatemala City | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Mi., 12.01.28
Guatemala City – Panajachel

Auf zum Atitlán See

Unser erster Tag startet früh, denn es geht zu dem schönsten See Guatemalas. Rund um den Atitlán-See befinden sich viele kleine, interessante Dörfer, die wir heute kennenlernen wollen. Nach einer abenteuerlichen und auch etwas kurvigen ersten Fahrt kommen wir im schönen Panajachel an. Wir schlendern zur Bootsanlegestelle, die nur einige Minuten von unserer Unterkunft entfernt ist, und steigen in ein Boot, das uns heute über den See zu den verschiedenen Dörfern bringen wird. Unser erster Stopp ist Santa Cruz. Von hier aus wandern wir entlang des Ufers bis nach Jaibalito (ca. 1 Std., leicht) und genießen die wunderbare Sicht auf die Vulkane, die uns auf dem weiteren Weg begleiten. Dann geht es per Boot in einer einstündigen Fahrt in das Dorf Santiago Atitlán – am Fuße der mächtigen Vulkane gelegen und das Zentrum der Tzutujíl-Maya. Das Dorf blickt auf eine jahrhundertealte Maya-Vergangenheit zurück, die noch heute im täglichen Leben auf Straßen und Märkten sichtbar ist. Wir lernen den Ort bei einem ausführlichen Rundgang kennen, bevor wir mit dem Boot wieder zurück nach Panajachel fahren. Genieße den Rest des Tages entspannt am Ufer des Sees oder beim Shoppen in der Einkaufsstraße.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Dos Mundos * oder Jardines del Lago *** in Panajachel | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Do., 13.01.28
Panajachel – Chichicastenango – Antigua

Buntes Guatemala

Heute erwartet uns ein wunderbares Highlight: Wir besuchen den bunten und quirligen Hochlandmarkt in Chichicastenango. Nach ca. eineinhalb Stunden Fahrt kommen wir in „Chichi“ an und bummeln über den wohl farbenprächtigsten Markt Mittelamerikas. Das Zentrum des Marktes ist die alte Kirche „Santo Tomás“, wo heute noch synkretistische Riten zelebriert werden. Wir lassen dieses schöne Fleckchen Erde hinter uns und begeben und setzen unsere Fahrt weiter fort in Richtung Antigua. Der Rest des Tages steht dir zur freien Verfügung.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Hotel Casa Carmina* in Antigua | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Fr., 14.01.28
Antigua – Cobán

City Tour und Fahrt nach Cobán

Am Morgen machen wir einen ausführlichen Stadtrundgang. Wir besichtigen den schönen Hauptplatz mit der Kathedrale und spazieren weiter durch die Stadt: Überall findet man Klöster, Kirchen und Konvente. Danach

bezwingen wir die vielen Treppen zum Aussichtspunkt und bestaunen die Stadt von oben. Der Blick lohnt die Mühe. Gegen Mittag verlassen wir die schöne Stadt und treten unsere lange Fahrt zu unserem nächsten Ziel an: Cobán.

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Park Hotel*(*) in Cobán | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Sa., 15.01.28
Cobán – Sayaxché – Flores

Inselstadt am Petén-Itza-See

Wusstest du, dass die Stadt vor allem von deutschen Einwanderern geprägt wurde? Während unseres kleinen Stadtrundgangs erfahren wir, was die Deutschen damals nach Cobán geführt hatte. Bei unserer nächsten langen Fahrt über Sayaxché erreichen wir gegen Abend die Inselstadt Flores rechtzeitig zum spektakulären Sonnenuntergang über dem idyllischen Petén-Itzá-See. Deine Reiseleitung gibt dir anschließend gerne Tipps, wo es den besten Fisch des Ortes gibt!

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: Casona de la Isla* oder Hotel Villa del Lago*** in Flores | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - So., 16.01.28
Flores – Tikal – Flores

Spektakuläre Maya-Ruinen inmitten des tropischen Regenwaldes

Der Morgen ist der Besichtigung der Mayastätte Tikal gewidmet, die eine Busstunde entfernt liegt. Die archäologische Stätte, die inmitten des tropischen Regenwaldes des Petén liegt, zählt zu den wichtigsten und beeindruckendsten Maya-Stätten ganz Zentralamerikas. Wir nehmen uns ausgiebig Zeit und besuchen auf dem 16 Quadratkilometer großen Ausgrabungsgelände die wichtigsten Bauwerke der historischen Stadt. Gegen 13:00 Uhr geht es zurück. Wer mag, verbringt auch noch den Nachmittag auf eigene Faust hier und nimmt einen öffentlichen Minibus zurück nach Flores. Am Abend ist die Bootsfahrt auf dem Petén-Itzá-See für alle das I-Tüpfelchen eines fantastischen Tages.

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Casona de la Isla* oder Hotel Villa del Lago*** in Flores | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mo., 17.01.28
Flores – Río Dulce

Naturparadies Rio Dulce

Unser heutiges Ziel ist ein wahres Naturparadies im Südosten Guatemalas: der Río Dulce. Dieser "sanfte" Fluss verbindet den majestätischen Izabal-See, den größten des Landes, mit dem weiten Atlantik und bietet zahlreichen Pflanzen- und Tierarten einen geschützten Lebensraum. Nach unserer Ankunft unternehmen wir am Nachmittag eine Bootsfahrt durch die faszinierenden Mangrovenwälder des Río Dulce. Später kannst du nach einem erfrischenden Sprung in den Pool den Abend entspannt in unserer rustikalen Unterkunft ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Catamaran Island * oder Hacienda Tijax*** in Río Dulce | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Di., 18.01.28
Río Dulce – Copán

Auf nach Honduras!

Heute heißt es Abschied nehmen vom abwechslungsreichen Guatemala, denn wir steuern auf die Grenze nach Honduras zu. Auf dem Weg machen wir Halt und besuchen die kleine Maya-Stätte Quiriguá. Von hier aus geht es dann weiter in Richtung Honduras. An der guatemaltekisch-honduranischen Grenzstation „El Florído“ erledigen wir die Einreiseformalitäten, bevor wir am Nachmittag Copán erreichen. Copán gilt als eine der wichtigsten Ausgrabungsstätten Zentralamerikas. Wir nehmen uns die Zeit für einen ausführlichen Besuch der majestätischen Anlage. Am Abend macht es Spaß, in der idyllischen Atmosphäre von Copán durch die Straßen zu schlendern, ein Bier zu trinken, das hier „Salva Vida“ (übersetzt Lebensretter) heißt, und sich ein gemütliches Restaurant für das Abendessen zu suchen.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Plaza Magdalena* oder Camino Maya *** in Copán | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mi., 19.01.28
Copán – Suchitoto

El Salvador – das kleinste Land in Mittelamerika

Unsere Reise führt uns heute fernab vom Massentourismus nach El Salvador! Zunächst müssen wir aber wieder zurück nach Guatemala. Von hier sind es ungefähr eineinhalb Stunden Fahrt zur Grenze nach El Salvador. Unser erster Stopp wird Santa Ana sein, die zweitwichtigste Stadt des Landes und bekannt für ihren Kaffeeanbau. Wir nutzen unsere Mittagspause, um uns die europäisch anmutenden Gebäude anzuschauen. Eine knappe Fahrstunde von hier befindet sich das Dorf Joyas de Cerén. Die Mayastadt wurde im 6. Jahrhundert unter Vulkanasche begraben und bietet nun faszinierend erhaltene Relikte.

Nach weiteren zwei Fahrstunden erreichen wir die entzückende Kolonialstadt Suchitoto. Mit einem Spaziergang in diesem sehr hübschen Kolonialstädtchen lassen wir den Tag entspannt ausklingen.

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: El Tejado* in Suchitoto | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Do., 20.01.28
Suchitoto – La Unión

Entspannter Reisetag

In der Sprache Nahuatl bedeutet Suchitoto „Stadt der Vögel und Blumen". Gespickt mit Traditionen und Kultur, liegt Suchitoto inmitten einer wunderschönen Landschaft. Entspannt erkunden wir morgens die Stadt bei einem Rundgang. Anschließend fahren wir in Richtung Süden. Wenn wir nach ca. sechseinhalb Stunden Fahrt La Unión erreichen, knurrt uns bestimmt der Magen. Nachdem wir im Hotel eingecheckt haben, kannst du dem Tipp der Reiseleitung folgen und leckere „Pupusas", das Nationalgericht des Landes, probieren.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Comfort Inn Real La Unión * | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Fr., 21.01.28
La Unión – León

Auf nach Nicaragua!

Heute überqueren wir eine weitere Grenze und haben den vorerst letzten langen Fahrtag vor uns. Mit Nicaragua erleben wir nun den Geheimtipp Mittelamerikas. Unsere neue Reiseleitung wird uns viele Details über die Eigenheiten und die bewegte Geschichte des Landes erzählen. Nachdem wir die Einreiseformalitäten (die manchmal mehr, manchmal weniger Zeit in Anspruch nehmen können) nach Nicaragua erfolgreich hinter uns gebracht haben, erreichen wir León am Nachmittag. Wie wäre es mit einer vegetarischen Lasagne in entspannter Atmosphäre im Café-Restaurant „La Nicaraguita"?

Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Azul **(*) oder Los Balcones **(*) in León | Mahlzeiten: F

Tag 12 - Sa., 22.01.28
León – Granada

Prächtiges León

Nach dem Frühstück machen wir uns auf zu einem gemütlichen Spaziergang durch die prächtige Kolonialstadt. Wir bewundern die älteste und imposanteste Kathedrale Zentralamerikas und beobachten das quirlige Treiben auf dem farbenfrohen Hauptmarkt. Danach brechen wir Richtung Granada auf. Unterwegs legen wir Stopps an malerischen Aussichtspunkten ein, die uns atemberaubende Blicke auf den Kratersee Laguna de Apoyo bieten. Am frühen Nachmittag erreichen wir das charmante Masaya, wo wir über den Kunstmarkt schlendern und die handgefertigten Schätze der Region entdecken. Anschließend geht es weiter nach Granada, wo uns zahlreiche Restaurants mit authentischem Latino-Ambiente erwarten.

Fahrstrecke: 135 km | Übernachtung: La Pergola **(*), Casa San Francisco **(*) oder Posada del Sol **(*) in Granada | Mahlzeiten: F

Tag 13 - So., 23.01.28
Granada

Koloniales Juwel Nicaraguas

Heute gehen wir auf Entdeckungstour in der wohl schönsten Stadt Nicaraguas: Granada. Am Vormittag geht es per Pferdekutsche auf eine Stadt-Tour durch das vom kolonialen Einfluss geprägte Zentrum. Wir besichtigen gemeinsam die Iglesia de la Merced und die kleine familiengeführte Zigarrenfabrik Doña Elb, wo wir im Anschluss an die Führung selbst eine Zigarre rollen können. Danach legen wir eine kleine Pause im Café de las Sonrisas ein. Das Café gehört zu einem Projekt für Straßenkinder und Menschen mit Behinderungen, die hier im geschützten Rahmen eine Aufgabe und Einkommensquelle finden. Es bleibt noch Zeit, Granada in unserem eigenen Tempo zu erleben, und wir können gemütlich durch die prachtvollen Straßen schlendern, bevor wir am frühen Nachmittag eine Bootstour zu den sogenannten „Isletas" (Inselchen) des Nicaragua-Sees unternehmen. Während unserer ca. einstündigen Fahrt werden wir Zeuge der abwechslungsreichen Vegetation und der artenreichen Vogelwelt dieser besonderen Region. Am späten Nachmittag erreichen wir wieder Granada. Als beeindruckender Abschluss geht es dann abends auf eine Nachttour zum Vulkan Masaya, und wir können bei guter Sicht die glühende Lava im sogenannten Höllenschlund bewundern. Im Anschluss hat der Reiseleiter noch einen Restauranttipp für uns.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: La Pergola **(*), Casa San Francisco **(*) oder Posada del Sol **(*) in Granada | Mahlzeiten: F

Tag 14 - Mo., 24.01.28
Granada – Isla Ometepe

Die weltgrößte Vulkaninsel im Süßwassersee

Nach dem Frühstück erreichen wir nach ca. zweistündiger Fahrt die Hafenstadt San Jorge, die direkt am Nicaragua-See liegt. Von dort aus startet am Vormittag unsere Fähre zur Vulkaninsel Ometepe. Schon auf der Überfahrt genießen wir fantastische Blicke auf die Vulkane Concepción und Maderas, die der Insel die Form einer Acht verleihen. In Moyogalpa angekommen, holt uns ein Bus ab und bringt uns zum Playa Santo Domingo. Auf dem Weg machen wir Halt im Naturschutzgebiet Charco Verde. Wir besuchen den smaragdgrünen See inmitten des Reservats und beobachten die zahlreichen Vögel, die in der geheimnisvollen Lagune in den Bäumen zwitschern. In Playa Domingo beziehen wir anschließend unser Hotel und du kannst den Rest des Tages in der Hängematte oder am Strand genießen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Villa Paraiso **(*) auf Ometepe | Mahlzeiten: F

Tag 15 - Di., 25.01.28
Isla Ometepe

Petroglyphen am Maderas-Vulkan

Nach dem Frühstück beginnt unsere Wanderung (ca. 3 Std., mittelschwer) vom Fuß des eindrucksvollen Schichtvulkans Maderas bis zu einem Aussichtspunkt mit Blick auf den Vulkan Concepción, wo wir die farbenfrohe Vegetation der Insel kennenlernen. Auf dem Weg entdecken wir die berühmten Felsbilder (Petroglyphen), die einst von der indigenen Bevölkerung der Insel Ometepe angefertigt wurden. Zur Mittagszeit sind wir zurück im Hotel und können uns am Strand entspannen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Villa Paraiso **(*) auf Ometepe | Mahlzeiten: F

Tag 16 - Mi., 26.01.28
Isla Ometepe – Rincón de la Vieja Nationalpark

Unesco Weltnaturerbe

Dann heißt es Abschied nehmen vom facettenreichen Nicaragua! Wir nehmen die Fähre zurück nach San Jorge und fahren dort per Bus weiter zum Grenzübergang Peñas Blancas, wo wir die Grenze nach Costa Rica passieren. Nach einer rund dreistündigen Fahrt erreichen wir unsere Lodge am Rincón de la Vieja-Nationalpark. Auf dem weitläufigen Gelände der Lodge angekommen, lohnt es sich, den spektakulären Sonnenuntergang zu genießen, der den Himmel häufig in ein tiefes Pink färbt.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Buena Vista del Rincon Lodge * oder Rinconcito Lodge *** am Rincón de la Vieja Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Do., 27.01.28
Rincón de la Vieja Nationalpark – La Fortuna

Brodelnde Mini-Vulkane

Nach einem entspannten Frühstück bringt uns der Bus zum Startpunkt unserer Wanderung im Nationalpark Rincón de la Vieja. Die Wanderung vorbei an Fumarolen und Mini-Vulkanen ist ein einzigartiges Erlebnis (ca. 2,5 - 3 Std., leicht). Überall raucht und blubbert es! Am Ende unserer Wanderung an einem der aktivsten Vulkane Costa Ricas erwartet uns ein Picknick, bevor wir zu unserem nächsten Ziel, dem Arenal-Vulkan, aufbrechen. Die ca. dreieinhalbstündige Fahrt ist kurzweilig, der Reiseleiter hält unterwegs Ausschau nach interessanten Tieren am Wegesrand, und wir genießen die Aussicht auf den Arenal-See, bevor wir am Abend La Fortuna erreichen.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Hotel San Bosco Inn(*) oder Las Lavas del Arenal **(*) bei La Fortuna | Mahlzeiten: F, M**

Tag 18 - Fr., 28.01.28
La Fortuna

Hohe Brücken

In La Fortuna dürfen zwei Highlights unserer Rundreise natürlich nicht fehlen! Zuerst steigen wir für eine kurze Fahrt in unseren Bus, um die Lavafelder des 1968 ausgebrochenen Arenal-Vulkans zu erreichen, wo wir eine Wanderung über Lavagestein und Lavabrocken unternehmen (ca. 2 Std., mittelschwer). Diverse Schmetterlinge flattern um uns herum, und wir genießen eine großartige Aussicht auf den Vulkan und den See. Anschließend bringt uns der Bus in kurzer Fahrt zum berühmten Hängebrückenpark, wo wir auf unserer Wanderung (2 Std., leicht) mit etwas Glück Nasenbären, Wildschweinen, Falken und roten Pfeilgiftfröschen begegnen. Die eigentliche Besonderheit sind jedoch die bis zu 45 Meter hohen, aber sehr sicheren Hängebrücken, von denen man die in den Baumkronen lebenden Affen und Vögel entdecken kann. Den Rest des Tages kannst du ganz nach deinen eigenen Vorlieben gestalten. Ein Bummel durch das Dorf oder wie wäre es zum Beispiel mit einem Besuch der legendären Thermalbäder des Ortes? Oft kann

man ein günstiges Paket mit Eintritt und Abendessen buchen. Dein Reiseleiter berät dich gerne.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Hotel San Bosco Inn(*) oder Las Lavas del Arenal **(*)* bei La Fortuna | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Sa., 29.01.28
La Fortuna – Cahuita

Die Karibik ruft!

Unsere Reise führt heute in die Südkaribik Costa Ricas und zum Strand von Cahuita. Auf dem Weg besuchen wir eine lokale Schule, die auf ihrem Gelände Obst und Gemüse anbaut. Die Schülerinnen und Schüler lernen so viel über die Pflanzen und deren Pflege. Die geernteten Produkte werden sowohl im Unterricht als Anschauungsmaterial genutzt als auch für die Mittagsspeisen der Kinder verwendet. Unterwegs machen wir, wenn es die Zeit erlaubt, einen kurzen Abstecher in die Hafenstadt Limón. Von hier aus genießen wir beeindruckende Blicke auf den Atlantik und spüren schon den besonderen karibischen Flair der Region. Wenn wir am späten Nachmittag ankommen, hast du vor Einbruch der Dunkelheit noch Zeit für einen Strandspaziergang oder einen ersten Bummel durchs Dorf! In den gemütlichen Kneipen und Restaurants kannst du den heutigen Abend bei karibischem Flair und Reggaemusik entspannt ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Atlantida Lodge*, Ocean View Lodge *** oder El Encanto **(*) in Cahuita | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - So., 30.01.28
Cahuita – Bambú – Yorkín – Cahuita Nationalpark

Besuch bei den Bri Bi

Heute tauchen wir tief in die ursprüngliche costarikanische Kultur ein! Wir fahren mit dem Bus in die Talamanca-Berge zum kleinen Dorf Bambú, wo uns ein lokaler Guide erwartet. Zusammen mit ihm und unserem Reiseleiter fahren wir mit Einbaum-Kanus auf dem Fluss Yorkín bis ins gleichnamige Dorf der Bri Bri im Herzen des tropischen Waldes. Wir erleben, wie die Mitglieder des indigenen Volkes heute noch mitten im Dschungel in Holzhütten leben, Kakao rösten und mit einem jahrhundertealten Stein mahlen sowie die Pflanzen des Dschungels nutzen, um Kleider zu färben oder Krankheiten zu heilen. Als Höhepunkt lernen wir, wie die Bribri heiße Schokolade zubereiten, und dürfen selbstverständlich auch davon kosten. Danach sind wir zu einem typischen Bri Bri-Mittagessen eingeladen. Der heutige Nachmittag steht dann ganz im Zeichen der Erholung! Wir genießen die verschiedenen Strände in und um Cahuita herum. Nicht jeder Strandabschnitt eignet sich aufgrund der Strömungen zum Baden, daher empfiehlt es sich, ein Fahrrad im Ort oder in deinem Hotel zu mieten, um auch die nahegelegenen Strände wie „Playa Chiquita“ zu besuchen. Genieße an deinem letzten Abend noch einmal das karibische Flair in den Restaurants und Bars. Wie wäre es mit leckeren Meeresfrüchten mit typisch karibischer Kokossoße zum Abendessen?

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Atlantida Lodge*, Ocean View Lodge *** oder El Encanto **(*) in Cahuita | Mahlzeiten: F, M**

Tag 21 - Mo., 31.01.28
Cahuita – Turrialba

Rauchender Turrialba

Nach dem Frühstück verstauen wir unser Gepäck im Bus und fahren nur ein kleines Stück bis zum Cahuita-Nationalpark. Der Cahuita-Nationalpark hat ein einzigartiges Ökosystem mit Sandstränden und Mangrovensümpfen. Faultiere, Waschbären, Nasenbären sowie Brüllaffen und Weißkopfäffchen fühlen sich hier besonders wohl. Bei unserer Wanderung (ca. 3 Std., leicht) werden wir mit etwas Glück einige von ihnen entdecken. Im Anschluss fahren wir abseits der Touristenpfade nach Turrialba. Vorbei an Zuckerrohrplantagen und Kuhweiden gelangen wir in das kleine Städtchen, das auch für seine Kaffeeproduktion bekannt ist. Von unserem Hotel aus haben wir bei gutem Wetter eine wunderschöne Aussicht auf das Tal von Turrialba und können aus sicherer Distanz den aktivsten Vulkan Costa Ricas, den Vulkan Turrialba, bestaunen.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Turrialtico Lodge **(*) oder Guayabo Lodge **(*) in Turrialba | Mahlzeiten: F

Tag 22 - Di., 01.02.28
Turrialba – San José

Höchster aktiver Vulkan Costa Ricas

Am Morgen treten wir die Weiterreise nach San José an. Auf dem Weg besuchen wir den höchsten aktiven Vulkan Costa Ricas, den Irazú, wo wir am Kraterrand einen Spaziergang machen (ca. 1,5 Std., leicht). Anschließend fahren wir ca. eine Stunde weiter durch die grüne Landschaft nach Cartago, wo wir die berühmte Basilika des Ortes besichtigen. Nach

einem kurzen Besuch auf dem lokalen Markt fahren wir weiter nach San José und erreichen am Nachmittag die Hauptstadt. Wer mag, erkundet noch die quirlige Fußgängerzone, das Theater, die Kathedrale und den bunten Markt auf eigene Faust. Für das Abendessen bieten sich zahlreiche Restaurants an: Für jeden Geschmack gibt es etwas Verlockendes, um den letzten Abend würdig zu verbringen.

Fahrstrecke: 70 km | Übernachtung: Hotel Urban Green * in San José | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Mi., 02.02.28
San José – Rückflug

Zeit zum Abschied

Je nach Flugzeit steht dir der Vormittag noch zur freien Verfügung, um die letzten Souvenirs zu kaufen. Dann heißt es Abschied nehmen von Costa Rica, wenn wir zum Flughafen abgeholt werden.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F

Tag 24 - Do., 03.02.28
Ankunft in Deutschland

Wieder zu Hause

Je nach Fluggesellschaft erreichen wir Deutschland im Laufe des Tages. Mit der Bahn kommst du umweltfreundlich und kostenfrei innerhalb Deutschlands zu deinem Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Di., 11.01.28**	**Flug nach Guatemala Stadt**: Ankunft im Laufe des Tages
Tag 2	**Mi., 12.01.28**	**Guatemala City – Panajachel**: Bootstour und Wanderung von Santa Cruz nach Jaibalito, Besuch des Dorfes Santiago Atitlán
Tag 3	**Do., 13.01.28**	**Panajachel – Chichicastenango – Antigua**: Martk von Chichicastenango, Fahrt nach Antigua
Tag 4	**Fr., 14.01.28**	**Antigua – Cobán**: Antigua City Tour und Weiterfahrt nach Cobán
Tag 5	**Sa., 15.01.28**	**Cobán – Sayaxché – Flores**: Stadtrundgang durch Cobán
Tag 6	**So., 16.01.28**	**Flores – Tikal – Flores**: Ausführlicher Besuch von Tikal, Bootsfahrt zum Sonnenuntergang
Tag 7	**Mo., 17.01.28**	**Flores – Río Dulce**: Fahrt von Flores zum Río Dulce, Bootsausflug durch die Mangroven
Tag 8	**Di., 18.01.28**	**Río Dulce – Copán**: Fahrt nach Copán in Honduras mit Stopp und Besichtigung der Maya Stätte in Qiringúa, Nachmittag frei
Tag 9	**Mi., 19.01.28**	**Copán – Suchitoto**: Zwischenhalt in Santa Ana und Joyas de Cerén, Stadtrundgang Suchitoto
Tag 10	**Do., 20.01.28**	**Suchitoto – La Unión**: Spaziergang in Suchitoto und Fahrtag nach La Unión
Tag 11	**Fr., 21.01.28**	**La Unión – León**: Fahrt von El Salvador über Honduras nach León in Nicaragua
Tag 12	**Sa., 22.01.28**	**León – Granada**: Stadtspaziergang in León und Fahrt nach Granada. Unterwegs Besuch eines Handwerkermarktes
Tag 13	**So., 23.01.28**	**Granada**: Stadtrundgang Granada, Bootstour zu den Isletas im Nicaragua-See
Tag 14	**Mo., 24.01.28**	**Granada – Isla Ometepe**: Überfahrt zur Isla Ometepe, Besuch Naturschutzgebiet Charco Verde
Tag 15	**Di., 25.01.28**	**Isla Ometepe**: Wanderung am Maderas-Vulkan, Nachmittag frei
Tag 16	**Mi., 26.01.28**	**Isla Ometepe – Rincón de la Vieja Nationalpark**: Fahrtag und Grenzübergang Costa Rica
Tag 17	**Do., 27.01.28**	**Rincón de la Vieja Nationalpark – La Fortuna**: Wanderung im Rincón de la Vieja Nationalpark, Fahrt nach La Fortuna
Tag 18	**Fr., 28.01.28**	**La Fortuna**: Wanderung auf dem Lavafeld und im Hängebrückenpark, Freizeit
Tag 19	**Sa., 29.01.28**	**La Fortuna – Cahuita**: Fahrt nach Cahuita
Tag 20	**So., 30.01.28**	**Cahuita – Bambú – Yorkín – Cahuita Nationalpark**: Fahrt in ein Dorf des indigenen Volkes der Bri Bri, nachmittags Freizeit
Tag 21	**Mo., 31.01.28**	**Cahuita – Turrialba**: Wanderung im Cahuita-Nationalpark und Fahrt nach Turrialba
Tag 22	**Di., 01.02.28**	**Turrialba – San José**: Besuch des Irazú-Vulkans mit Wanderung, Fahrt nach San José
Tag 23	**Mi., 02.02.28**	**San José – Rückflug**: Rückflug nach Deutschland im Laufe des Tages
Tag 24	**Do., 03.02.28**	**Ankunft in Deutschland**: Landung im Laufe des Tages


GUATEMALA
Tikal
Flores
Río Dulce
Cobán
Panajachel
Copán Ruinas
HONDURAS
Copán
Karibische Meer
Antigua
Guatemala Stadt
Suchitoto
La Unión
EL SALVADOR
León
NICARAGUA
Granada
Ometepe
Rincón de la Vieja - N.P.
La Fortuna
COSTA RICA
San José
Cahuita
Turrialba
Pazifischer Ozean
stepmap.de

Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich.

Für die Einreise in Kanada oder in die USA (bei Flügen mit kanadischen oder US-amerikanischen Fluggesellschaften) muss man via Internet eine elektronische Einreiseerlaubnis beantragen. Nähere Hinweise findest du in deinen Länderinformationen. Bei vorangegangenen Reisen seit 01.03.2011 nach Iran, Sudan, Kuba (Reisen seit 12.01.2021) u.a.: In diesen Fällen gilt reguläre Visumpflicht der USA, siehe Länderinformationen.

Für die Einreiseanträge in Nicaragua sende uns bitte umgehend nach Buchung eine Kopie deines Reisepasses und gib uns deinen Beruf an. Für die Einreiseanträge in Nicaragua sende uns bitte umgehend nach Buchung eine Kopie deines Reisepasses und gib uns deinen Beruf an.

Für die Einreise nach Guatemala ist ein Online-Einreise-/Zollformular auszufüllen.

Nähere Hinweise findest du in deinen Länderinformationen.

Generell sind keine Impfungen für die Region vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung werden empfohlen. Malariaprophylaxe ist lediglich für manche Teile Panamas, Guatemalas und Honduras empfohlen.

Der Nachweis einer Gelbfieberimpfung wird für alle Personen gefordert, die aus einem Gelbfieberinfektionsgebiet einreisen oder sich dort in den letzten 6 Tagen aufgehalten haben.

(Aktuell gilt keines der während der Reise bereisten Länder als Gelbfiebergebiet.)

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Nach der Wanderung im Rincón de la Vieja gibt es ein kleines Picknick und bei den Bri Bri ist ein typisches Mittagessen inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften in Guatemala, Honduras, El Salvador, Nicaragua und Costa Rica handelt es sich überwiegend um kleine landestypische**–*** Hotels, alle mit Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer. Einige unserer Häuser verfügen über einen Swimmingpool.

Teilnehmerzahl

8* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	799,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Iberia, United Airlines, Air Canada oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Guatemala Stadt und zurück von San José (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbussen, Inlandsflug und Booten wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 22 Übernachtungen in **–*** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 2 x M (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)

- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2681 kg CO_2 / 82 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag
*mit renommierter Fluggesellschaft

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
mit renommierter Fluggesellschaft

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Deine voraussichtlichen exemplarischen Flugzeiten mit **Air Canada** sind wie folgt:

Hinflug
Frankfurt – Toronto 10:00 - 12:55
Toronto – Guatemala City 18:15 - 21:15

Rückflug
San José – Toronto 09:45 – 16:05
Toronto – Frankfurt 19:30 - 09:10 (Ankunft am Folgetag) (ODER 21:15 - 11:10 (Ankunft am Folgetag)

Für den Flug über Kanada ist die ETA Onlineregistrierung zur Visum- freien Einreise nach Kanada für diesen Flug erforderlich.
An einigen Terminen führt das Routing zu ähnlichen Zeiten über andere kanadische Flughäfen.

Deine voraussichtlichen exemplarischen Flugzeiten mit **United Airlines und Air Canada** sind wie folgt:

Hinflug
Frankfurt – Toronto 10:00 - 12:30
Toronto– Guatemala City 18:15 - 21:30

Rückflug
San José – Houston 07:55 - 12:43
Houston – Frankfurt 18:05 - 11:15 (Ankunft am Folgetag)

Für den Flug über USA ist die ESTA Onlineregistrierung zur Visum- freien Einreise USA erforderlich, siehe Länderinformation.
Ausnahme bei vorangegangenen Reisen seit 01.03.2011 nach Iran, Sudan, Kuba (Reisen seit 12.01.2021) u.a.: In diesen Fällen gilt reguläre Visumpflicht der USA, siehe Länderinformationen.
Für den Flug über Kanada ist die ETA Onlineregistrierung zur Visum- freien Einreise nach Kanada für diesen Flug erforderlich.
An einigen Terminen führt das Routing zu ähnlichen Zeiten über andere kanadische Flughäfen.

Solltest du nicht über die USA reisen können, weil du eventuell Schwierigkeiten bei der Einreise in die USA bekommen könntest (aufgrund vergangener Aufenthalte in z.B. Iran, Kuba), teile uns dies bitte in deiner Buchung mit. Wir werden dir dann, sofern es möglich ist, ein alternatives Flugangebot machen, bevor du deine finale Buchungsbestätigung erhältst. Bitte beachte, dass hierfür eventuell ein Aufpreis anfallen kann.

Deine voraussichtlichen exemplarischen Flugzeiten mit **Iberia** sind wie folgt:

Hinflug
Frankfurt – Madrid 06:30 - 09:20
Madrid– Guatemala City 12:10 - 15:50

Rückflug
San José – Madrid 16:30 - 10:50 (Ankunft am Folgetag)
Madrid – Frankfurt 16:15 - 19:00 (ODER 19:45 - 22:30)